

1	EEB.22.007	Kommunikation mit Eltern und Institutionen		
2	Modultitel (englisch)	Communication with Parents and Institutions		
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Claudia Nürnberg		
4	Credits	5		
5	Verwendbarkeit	EEB	weiterbildend, berufsbegleitend Bachelor Pädagogik der Kindheit Pflichtmodul im 3. Semester	2022
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester		
7	Voraussetzung	keine		
<hr/>				
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten			
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.		
10	Prüfungsleistung	AHA15	Hausarbeit im Umfang von ca. 15 Seiten	
11	Prüfungsvorleistung	keine		
<hr/>				
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand			
	Alle Veranstaltungen sind Pflichtveranstaltungen			
I	EEB.22.007.10	Gestaltung von Bildungs- und Erziehungspartnerschaft Seminar; 1,5 SWS		24 h
II	EEB.22.007.20	Kommunikation innerhalb und außerhalb pädagogischer Institutionen Seminar; 1 SWS		16 h
III		Vor- und Nachbearbeitung inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung		110 h
			Gesamt:	150 h
<hr/>				
13	Lehrende/r	Prof. Dr. Claudia Nürnberg, Nadine Simonn, M.A.		
14	Unterrichtssprache	Deutsch		
15	Inhalte	Das Modul beinhaltet: <ul style="list-style-type: none"> - Modelle der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft - Bedeutung der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft/ Qualitätsmerkmale - Kommunikationsmethoden und dialogische Kommunikation - Interaktionsgestaltung zwischen Erwachsenen, zwischen Erwachsenen und Kindern sowie zwischen Kindern untereinander - Zusammenarbeit mit heterogenen Elterngruppen und Bezugspersonen - Kommunikation innerhalb und außerhalb von Institutionen professionell gestalten - Kommunikation in multiprofessionellen Teams 		
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der Diskurse und Studien zur Zusammenarbeit mit Eltern in der Kita und Schule wiederzugeben, - Methoden der Zusammenarbeit mit Eltern kennen und anzuwenden, - Grundlagen der qualitativen Interaktions- und Beziehungsgestaltung zu kennen, - wesentliche Theorien zur Entwicklung und Bedeutung von Kommunikation wiederzugeben, - Wissen über Kommunikationsmodelle und -methoden und Lösungsansätze in herausfordernden Interaktionen mit Eltern anzuwenden, - das Potential der Eltern für die pädagogische Handlungsfähigkeit einzubeziehen, 		

- situationsadäquat, ressourcenorientiert in pädagogischen Alltagssituationen zu kommunizieren,
- Interaktionsprozesse zu verstehen, um gelungene Bildungsprozesse in der frühpädagogischen Praxis zu gestalten,
- Analyse von Interaktionen in frühpädagogischen Bildungsprozessen
- Kommunikative Prozesse in der pädagogischen Einrichtung ganzheitlich wahrzunehmen und aus unterschiedlichen Perspektiven zu analysieren,
- eigene Konzepte zur Zusammenarbeit mit Eltern kritisch zu analysieren und neue Konzepte zu entwerfen,
- eine forschende Haltung in der Praxis bezüglich der Zusammenarbeit mit Eltern einzunehmen,
- Forschungsmethoden in der Zusammenarbeit mit Eltern anzuwenden,
- für Sprache und ihre Effekte in der Kommunikation sensibel zu sein,
- das eigene Kommunikationsverhalten überprüfen und durch Kommunikationsmethoden zu erweitern,
- Haltungen zu Eltern, Kindern und Bezugspersonen reflektieren und als Prozess zu begreifen,
- Offenheit und eine forschende Haltung in der Kommunikation zu praktizieren,
- in von Respekt getragene Dialoge eintreten und kreative Lösungen zu entwickeln,
- sich auf Andere zu beziehen und an deren Kommunikation anzuknüpfen,
- Andere aktiv miteinzubeziehen und zu beteiligen,
- Interaktionen entwicklungsangemessen zu gestalten und diese adäquat non-verbal und sprachlich zu begleiten.

17 Lehr-/Lernformen

Seminaristische Präsenz- und Onlinelehre (Lehrvortrag/Impulsvortrag, Diskussion)

18 Literatur

Basisliteratur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.